

Aktuelles

DGZI-Auftritt auf der IDS in Köln

Nach dem großen Erfolg der IDS 2007 wird die DGZI auch bei der diesjährigen Leitmesse der Zahnheilkunde mit einem attraktiven Messeauftritt dabei sein.

Der DGZI-Vorstand hat sich entschlossen, die weltgrößte Kontaktbörse der Dentalindustrie und der Zahnärzteschaft zu nutzen, um die erfolgreiche Strategie der Partnerschaft und Kooperation der letzten Jahre weiter auszubauen. Am Stand F 66 in der Halle 4.1. werden sich an den fünf Messetagen vom 24. bis 28. März 2009 in Köln Vertreter führender in- und ausländischer Verbände und Unternehmen sowie eine ganze Reihe langjähriger und neuer DGZI-Mitglieder zum Erfahrungsaustausch treffen. Die DGZI lädt alle interessierten Besucher an ihren IDS Stand in Köln ein und freut sich auf spannende und anregende Gespräche.

Die DGZI erwartet ihre Gäste täglich von 9 bis 18 Uhr in Halle 4.1, Gang F, Stand o66. Informationen während der Messe unter 01 71/1 42 97 29.

20 Jahre „40“ von großem medialen Interesse



Mehr als 150 interessierte Zahnärzte, in der Mehrzahl interessanterweise Zahnärztinnen, aus ganz Deutschland und Österreich informierten sich beim „1. Leipziger Symposium für juvenile Medizin und Zahnmedizin“ am 23./24. Januar 2009 im Leipziger Marriott Hotel über die Möglichkeiten modernster Behandlungsmethoden im Bereich des Gesichtes. Als Gastreferent der DGZI hielt Prof. Werner Götz/Bonn einen spannenden Vortrag zum Thema „Die Alterung von Gesicht und Mundhöhle“, welcher am frühen Samstagmorgen viel Aufmerksamkeit bei den Zuhörern fand. Das mit einem spannenden und mehrheitlich aus praktischen Kursen bestehende Workshopprogramm am Freitag, das Get-together in der bekannten Leipziger „White Lounge“, bei der sich Referenten, Teilnehmer und Gäste zum regen Erfahrungsaustausch trafen, und das Kongressprogramm am Samstag, fanden ein re-



Fachtagung im Marriott-Hotel

Schönheit als Zahnfaktor – daran drehte sich alles zwei Tage lang beim 1. Leipziger Symposium für juvenile Medizin und Zahnmedizin im Marriott-Hotel am 23./24. Januar 2009 im Leipziger Marriott-Hotel. Im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Tagung, an der 150 Ärzte unterschiedlicher Fachrichtungen sowie Zahnärzte teilnahmen, standen interdisziplinäre Verfahren zum Erhalt eines jugendlichen und frischen Aussehens. Für viele Experten ist schon heute klar, dass in einer sich auch demographisch verändernden Gesellschaft das Streben nach Jugendlich-

keit und Schönheit einer der wesentlichen Trends der kommenden Jahre sein wird. Dies wurde bei der Präsentation der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin und Leipziger Dentologie Jens Voss (links) – hier im Gespräch mit Heike Isbaner von der Chefredaktion der Zeitschrift face und Zahnmediziner Werner Götz aus Bonn – die Nachfragesituation und somit die Anforderungen auf dem Gebiet der ästhetischen Medizin grundlegend verändert.

Foto: André Kampner

ges mediales Interesse. So fanden sich neben dem im mitteldeutschen Raum sehr bekannten MDR-Moderator Peter Escher eine ganze Reihe weiterer Medienvertreter ein, um über den Start dieser neuen Veranstaltung zu berichten. In der Montagsausgabe der Leipziger Volkszeitung (LVZ) fand sich auch Referent Prof. Werner Götz im regen Gespräch mit DGKZ-Präsident und Gastgeber Dr. Jens Voss/Leipzig und der Chefredakteurin der Zeitschrift face, Heike Isbaner, wieder.

DGZI-Präsident Gastreferent in Hagen

Anlässlich der Veranstaltung „DDT Digitale Dentale Technologien“ am 23./24. Januar 2009 im Fortbildungszentrum der Handwerkskammer Hagen trat DGZI-Präsident Dr. Friedhelm Heinemann als Gastreferent auf. Sein vielbeachteter Vortrag über dreidimensionale implantatprothetische Planungen, welche inzwischen online möglich sind, fand unter den 200 anwesenden Zahnärzten und Zahntechnikern große Zustimmung. Gerade die Sicherheit beim Online-Arbeiten und die Zeitersparnis bei dieser war Thema des Vortrages des DGZI-Präsidenten. Dr. Heinemann (Foto) telefonierte mit seinem Zahntechniker Eike Erdmann und gab die simulierten Patientendaten frei. Die sehr praxisnahe Vorstellung der Online-Planung wurde seitens der Kongressteilnehmer sehr positiv aufgenommen. Am Rande der Veranstal-



tung traf sich der Präsident der DGZI mit dem Veranstalter, Zahntechnikermeister Sieger aus Hagen, und Teilnehmern zum kollegialen Erfahrungsaustausch. Auch hier verwies Dr. Heinemann auf die Wichtigkeit einer perfekten Zusammenarbeit zwischen Behandler und Zahntechniker, um den Patienten beste prothetische



Ergebnisse, aber auch Komfort und Zeitersparnis während aufwendiger Behandlungen zu ermöglichen. Die DGZI, so Dr. Heinemann, hat in ihrer langen Tradition immer Wert auf die enge Bindung zwischen Zahnärzteschaft und Zahntechnikern gelegt und wird diesen Weg konsequent in der Zukunft fortsetzen.

Der Vorstand und die Mitglieder der DGZI gratulieren

zum 65. Geburtstag

Dr. Hartmut Bongartz (30.03.)

zum 60. Geburtstag

Dr. Barbara Mattheas (03.03.)
Isolde Moser (07.03.)
Dr. Konrad Kiesewetter (09.03.)
Dr. Hans Kolbinger (12.03.)
Dr. Johannes Heil (26.03.)
Dr. Martin Allgöwer (31.03.)

zum 55. Geburtstag

Dr. Rudolf Hocheneder (05.03.)
Dr. Ferdinand Lochner (10.03.)
Dr. Günther Stern (13.03.)

ZA Leon Horrichs (20.03.)

zum 50. Geburtstag

Dr. Adolf Friedrich Rinne (04.03.)
Dr. Felix Sippel (06.03.)
Dr. Edelt Peters (06.03.)
Dr. Gerald Marterer (13.03.)
Dr. Hans Jürgen Müller (14.03.)
Eike Erdmann (16.03.)
Dr. Peter Fischer (20.03.)
Dr. Toussaint Eijck (24.03.)

zum 45. Geburtstag

Dr. Galit Cohen (04.03.)
Dr. Falk Walpuski (09.03.)

Dr. M. Faisal Als Bee (15.03.)
ZTM Frank Schröder (16.03.)
ZTM Stefan Leisner (23.03.)
Dr. Klaus Zieglgänsberger (24.03.)

zum 40. Geburtstag

Dr. Jan Martin Ebling (02.03.)
Dr. Alass Ahmad (07.03.)
Dr. Ralf Lauenstein (14.03.)
Daas Abedul Rahman (22.03.)
Dr. Mihai Rominu (24.03.)
Dr. Erik Vetter (26.03.)
Dr. Mahmoud Warrak (28.03.)

ANZEIGE

Mehr Biss hat keiner



DURAPLANT®

- Ein Implantat muss
- schnelle Oberflächen,
 - schlanke Körper,
 - Platform-Switching,
 - Passiv Fit,
 - attraktive Preise,
 - ein exzellentes Preis/Leistungsverhältnis
 - und Langzeitstudien haben.

Kurz DURAPLANT® mit TiCer® Oberfläche – für höchste Zuverlässigkeit und Sicherheit bei jedem Biss.

www.zl-microdent.de
Telefon 02338 801-0

Besuchen Sie uns auf der IDS 2009
vom 24. bis 28.03.2009
Halle 10.1 / Gang H / Stand 058

Präzision seit 1968





Kleben Sie noch oder löten Sie schon keramisch?



**Zirkondioxid-Lötung
vor dem keramischen Brand**



**Titan-Zirkon-Lötung
der Abutments**



Weiter Informationen finden Sie unter www.dcm-management.de

Dental Creativ Management GmbH
Breite Straße 16 · 18055 Rostock

Tel. +49 (03 81) 203 55 88
Fax +49 (03 81) 203 55 89

www.dcm-management.de
info@dcm-management.de



...für alle, die glauben,
sie hätten schon alles gesehen!

metamorphoses of smile

Buch in streng limitierter Auflage für Künstler und Ästheten
der Zahnmedizin, Zahnchirurgie und Zahntechnik



Dental Creativ Management GmbH
Breite Straße 16 · 18055 Rostock

Tel. +49 (03 81) 203 55 88
Fax +49 (03 81) 203 55 89

www.dcm-management.de
info@dcm-management.de

